

Es war richtig, daß wir die politische Aufgabenstellung, die Klärung vieler Wichtiger Fragen so Vornahmen, daß sie im Ergebnis neue Taten im Nationalen Aufbauwerk brachten. Das wollen wir auch weiter so halten.

Es war genauso richtig, die Kontrolle der Verpflichtungen mit politischen Gesprächen zu verbinden. Damit wuchs in vielen I Fällen das Verantwortungsbewußtsein unserer Bürger gegenüber der DDR.

Gut ist auch, daß wir die besten Aufbauhelfer an den Erfolgen im Wohnungsbau materiell interessierten, das heißt einen Teil der Wohnungen an die besten Aufbauhelfer vergaben. Ein Ansporn, der auch künftig beachtet werden soll.

Wir sind sicher, daß die eingeleiteten Maßnahmen im Nationalen Aufbauwerk auch für das Jahr 1960 gute Erfolge in Dessau erhoffen lassen.

Gerhard Bahn
Sekretär für Agit./Prop./Kultur der
Kreisleitung Dessau

Hausfrauenbrigaden und NAW kontra Planrückstand

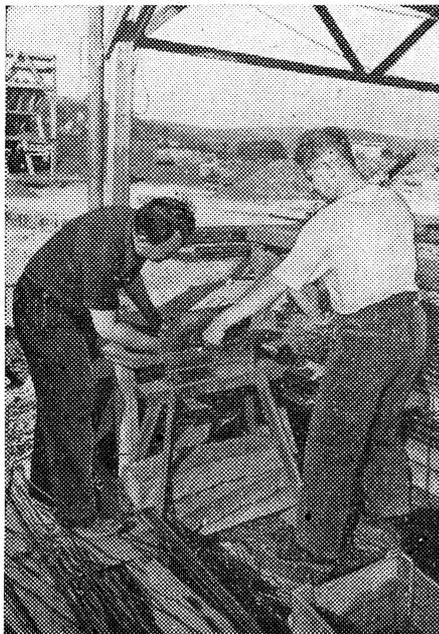
In der Kreisstadt Sonneberg, bekannt durch ihre beliebten Spielwaren, entsteht nur einen Kilometer von der Staatsgrenze entfernt ein neues sozialistisches Wohnviertel. Die Bürger Westdeutschlands, besonders aus Neustadt und Coburg, schauen mit Bewunderung auf die von Jahr zu Jahr, wie Pilze aus der Erde schießenden Wohnblocke.

Wir wollen darüber berichten, was dem westdeutschen Zuschauer aus der Ferne nicht sichtbar ist, ihn allerdings, wenn er es durch gelegentliche Besuche bei uns doch zu sehen bekommt, sehr nachdenklich stimmt. Es handelt sich, kurz gesagt, darum, wie bei uns die Lösung „Plane mit, arbeite mit, regiere mit“ verwirklicht wird.

Auf der Baustelle „Wolkenrasen“ wurde im Frühjahr 1959 die Großblockbauweise eingeführt. Da aber dem Kreisbaubetrieb die Erfahrungen fehlten, entstanden im ersten Quartal Planrückstände von etwa 400 000 DM. Ursachen dafür waren u. a., daß die Fertigungsstelle für die Großblöcke zu klein war. Vor allem aber fehlten Arbeitskräfte..

Die Kreisleitung orientierte die Genossen des Kreissekretariats der Nationalen Front dahingehend, durch Organisation von NAW-Einsätzen und durch die Bildung von Hausfrauenbrigaden mitzuhelfen, die Planrückstände aufzuholen. Schon nach wenigen Tagen entstanden

mit aktiver Unterstützung durch den DFD, Hausfrauenbrigaden. Die Bauarbeiter waren zuerst wenig von den Hausfrauenbrigaden begeistert. Sie



*Mitarbeiter der Kreisleitung Sonneberg
beim Zuschneiden von Eisen auf der
Großblockfertigungsbaustelle „Wolken-
rasen“*